

## Allgemeines Gebet

In seinem ersten Brief an Timotheus fordert Paulus die Christen auf »zu Bitten und Gebeten, zu Fürbitte und Danksagung auf, und zwar für alle Menschen«. Deshalb beten wir zum Abschluss des Wortgottesdienstes zum Gott und Vater Jesu Christi: Gott, du Heil deines Volkes A: Erbarme dich

- Für die Herrscher und für alle, die Macht ausüben, damit wir in Frömmigkeit und Rechtschaffenheit ungestört und ruhig leben können. – Gott, du Heil deines Volkes A: Erbarme dich
- Für die Menschen aus allen Rassen, Sprachen und Völkern, dass sie zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen und gerettet werden. – Gott, du Heil deines Volkes
- Für unseren Papst Benedikt XVI. und alle Bischöfe, dass sie in der Kraft des Heiligen Geistes die Kirche gut leiten. – Gott, du Heil deines Volkes
- Für alle, die Verantwortung tragen in Wirtschaft und Politik: Lass sie stets das Wohl aller vor Augen haben und erfülle sie mit deinem Geist. – Gott, du Heil deines Volkes
- Für alle, die nur den eigenen Profit sehen und die Würde des Menschen vergessen: Eröffne ihnen Wege der Umkehr und den Blick für das Wesentliche des Lebens.– Gott, du Heil deines Volkes
- Für alle Armen, Obdachlosen, Leidenden und Trauernden: Sende ihnen liebevolle Menschen, die ihnen beistehen und helfen. – Gott, du Heil deines Volkes
- Für unsere Verstorbenen: Vergilt Ihnen das Gute in ihrem Leben und nimm sie auf in dein Reich der Verheißung und des Friedens. – Gott, du Heil deines Volkes

Allmächtiger Gott, höre auf unsere Bitten, ausgesprochen oder still in unseren Herzen, und erhöere sie durch Christus, unseren Herrn.

## Neunkirchen a.Brand 23.9.2007 Rödlas 10,15

25. Sonntag im Jahreskreis

1. L Am 8,4-7; 2. L 1 Tim 2,1-8; Ev Lk 16,1-13

Mein Anlagevermögen

<b>Eingangslied</b>	<b>915</b>	<b>1 + 2</b>
<b>Begrüßung</b>		
<b>Einführung</b>		
<b>Kyrie</b>		
<b>Gloria</b>	<b>464</b>	
<b>Tagesgebet - 1.Lesung</b>		
<b>Antwortgesang</b>	<b>728</b>	<b>1+2 v1-8</b>
<b>2. Lesung</b>		
<b>Hallelujaruf</b>	<b>530</b>	<b>1</b>
<b>Evangelim-Predigt</b>		
<b>Kredo-Fürbitten</b>		
<b>Opferbereitung</b>	<b>468</b>	
<b>Sanktus</b>	<b>469</b>	
<b>n.d.Wandlung</b>		
<b>Agnus Dei</b>	sprechen	
<b>vor der Kommunion</b>	<b>472</b>	<b>1 + 2</b>
<b>zur Kommunion</b>		
<b>Während der Kommunion</b>		
<b>Danklied</b>	<b>915</b>	<b>3</b>
<b>Schlussgebet -Segen</b>		
<b>nach dem Segen</b>	<b>473</b>	<b>1, 3</b>
<b>zum Auszug</b>		

## **Eröffnungsvers**

Das Heil des Volkes bin ich – so spricht der Herr.  
In jeder Not, aus der sie zu mir rufen, will ich sie erhören.  
Ich will ihr Herr sein für alle Zeit.

Der einzige Gott, der Mensch Christus Jesus, einziger  
Mittler zwischen Gott und den Menschen,  
der sich als Lösegeld hingegeben hat für alle, sei mit  
euch!

## **Einführung**

Gehören Sie zu den Menschen, die sagen: “Schon wieder eine Woche vorbei!”? Oder sind Sie zu denen zu zählen, die heute am Sonntag sagen: “Eine neue Woche liegt vor mir.”?

Beides gehört zusammen. Der Rückblick auf das Vergangene, die persönliche Bewertung dessen, was war, und der Ausblick auf das Kommende. Wir nehmen es aus der Hand Gottes und werden es wieder in die Hand Gottes zurück legen.

Wir vertrauen auf seine Barmherzigkeit, auch die Unzulänglichkeiten unseres Lebens anzunehmen, und vertrauen auf seine Gnade, die er uns täglich neu schenkt. In ihm sind wir geborgen. In diesem Glauben bitten wir unseren Herrn Jesus Christus, der in unserer Mitte ist, um sein Erbarmen.

## **Kyrie-Rufe**

Herr Jesus, Licht von Licht, wahrer Gott vom wahren Gott.  
Kyrie eleison.

Herr, Christus, wahrer Mensch, für uns geboren und gestorben.  
Christe eleison.

Herr Jesus, Mittler zwischen Gott und den Menschen.  
Kyrie eleison.

## **Tagesgebet: Vom Tag (MB 237)**

Heiliger Gott, du hast uns das Gebot der Liebe zu dir und zu unserem Nächsten aufgetragen als die Erfüllung des ganzen Gesetzes.

Gib uns die Kraft, dieses Gebot treu zu befolgen, damit wir das ewige Leben erlangen. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

## **Zur Kommunion**

Macht euch Freunde mit Hilfe des ungerechten Mammons, damit ihr in die ewigen Wohnungen aufgenommen werdet, wenn es (mit euch) zu Ende geht, spricht der Herr.

## **Zur Besinnung nach der Kommunion**

Herr, mein Gott.

Manchmal verliere ich dich aus meinen Augen.

In den Sorgen und Nöten des Alltages,

in den täglichen Anforderungen,

in der Hektik und im Stress vergesse ich dich so oft.

Hilf mir, dich gerade auch im Kleinen und Unscheinbaren zu erkennen und zu lieben.

Ich danke dir, dass du mich liebst.

Lass mich immer mehr dich in meinem Leben entdecken.

Herr, du mein Gott.

## **Wort auf den Weg**

Jesus ruft uns heute im Evangelium dazu auf, zuverlässig zu sein. Auch und gerade in den kleinsten Dingen. Denn er hat Großes mit uns vor. Achten wir in der neuen Woche auf unser Leben, besonders wie wir mit den Dingen des Alltages und mit den Menschen, denen wir begegnen, umgehen. Alles ist Gottes Schöpfung. Vergessen wir das nie.